



**Betreff:**  
Rollsport an der Sporthalle Heinrich-Mann-Allee

öffentlich

**bezüglich**  
DS Nr.: 12/SVV/0275

Erstellungsdatum	02.08.2012
Eingang 902:	02.08.2012

Einreicher: FB Bildung und Sport

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium
22.08.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 06.06.2012, DS 12/SVV/0275, ist ein Zeit- und Finanzplan zur Sanierung bzw. Erneuerung der Rollsportfeld-Anlage an der Sporthalle in der Heinrich-Mann-Allee vorzulegen.

In Abstimmung mit dem Kommunalen Immobilien Service (KIS) soll die Sanierung der Rollsportfeld-Anlage vor der Sporthalle Heinrich-Mann-Allee im Rahmen der Gesamtanierung des Standortes Humboldt-Gymnasium erfolgen. Gemäß Auskunft des KIS ist die Sanierung der Rollsportfeld-Anlage im Bestand geplant. Die Ausführung ist für das Jahr 2014 vorgesehen (voraussichtlich 2. Halbjahr). Notwendige finanzielle Mittel sind im Projektbudget Humboldt-Gymnasium eingestellt. Die Finanzierung erfolgt aus Kreditaufnahmen durch den KIS. Gemäß Auskunft des KIS ist eine ganzjährige Nutzung der Anlage nur zu gewährleisten, wenn nicht nur eine Überdachung, sondern auch eine allseitige „Einhausung“ hergestellt würde.

Mit der Errichtung einer baulichen Anlage über dem Rollsportfeld sind alle Anforderungen der geltenden Bauordnung einzuhalten.

**Beratungsergebnis**

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt       zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

## Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Die Mitteilungsvorlage selbst hat keine finanziellen Auswirkungen. Zu den Kosten im Falle einer Realisierung wurde seitens des KIS mitgeteilt:

Je nach Nutzeranforderungen entstehen unterschiedlich hohe Kosten für die Errichtung und den Betrieb. Da derzeit keine konkrete Aufgabenstellung und auch keine Planung vorliegt, können die zu erwartenden Investitionskosten nur grob geschätzt werden. Eine weitere Qualifizierung ist nur nach Erteilung eines Planungsauftrages möglich.

Je nach Ausführung und Anforderung an die zu errichtende Rollsportanlage sind mindestens folgende Gesamtkosten (Kostenstand: 2. Quartal 2012) einzukalkulieren:

Rollsportfeld-Überdachung:	ca. 460.000 €
Rollsport-Halle ohne Funktionsbereiche:	ca. 880.000 €
Rollsport-Halle mit Funktionsbereichen:	ca. 2.100.000 €
Multifunktionale Rollsport-Halle mit Zuschauerbetrieb:	ca. 4.500.000 €

Zu bedenken ist jedoch, dass die Errichtung einer Halle mit Funktionsbereich und/oder mit Zuschauerbetrieb an dem Standort mit Einschränkungen für die zu errichtenden Sport- und Pausenflächen des Humboldt-Gymnasiums verbunden wäre.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4